

Templer-Loge Berlin e. V.

Besuch aus Winschoten in Berlin

vom 09.10. bis 12.10.2014



Odd Fellow-Haus Berlin

Am 12.09.2010 wurde bei der Abreise in Berlin gesagt:

JEDER ABSCHIED IST DIE GEBURT EINER ERINNERUNG.

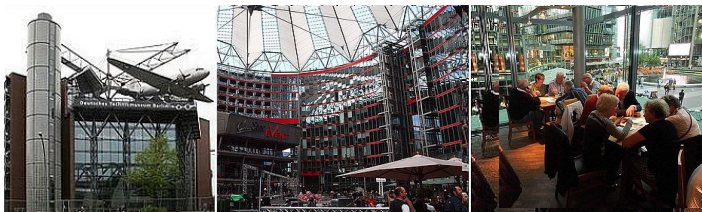
Und gerne erinnern wir uns auch an den letzten Besuch vom 14. bis 17. Juni 2012 in Winschoten.

Und nun wollen wir die Stadt wiederum mit unseren Gästen erobern, anlässlich des Besuches der Graaf Adolf Loge vom 09.10. bis 12.10. 2014 bei der Templer-Loge in Berlin.

Nach der Begrüßung der Gäste im SensCity Hotel Albergo bei Kaffee und Kuchen, wurde am Abend im Odd Fellow-Haus eine Offene Loge abgehalten, mit anschließendem Abendessen als Buffet und mit vielen netten Gesprächen. Gleichzeitig wurde uns ein Gastgeschenk überreicht, ein Bild des Königs Willem-Alexander mit seiner Frau Máxima.

Am kommenden Tag standen mehrere Punkte auf dem Programm, die individuell genutzt wurden:

- Ein Besuch des Deutschen Technikmuseum ...
Einige besuchten anschließend den Kollhoff-Tower, um sich in der 24. Etage im Panoramacafé zu erfrischen und die Skyline vom 25. Stockwerk aus, zu genießen.
- Shopping in den schönsten Kaufhäusern der Stadt ...



- Am Abend traf man sich gemeinsam zum Essen im Restaurant „Lindenbräu“ im Sony-Center am Potsdamer Platz ...
- Nach dem Essen ging es mit dem **BVB-Bus** auf eine Stadtrundfahrt – Festival of Lights 2014 ...

Das Festival of Lights ist eine Berliner Veranstaltung, bei

Graaf Adolf Loge

der alljährlich im Oktober für einige Zeit, bekannte Berliner Sehenswürdigkeiten durch Lichteffekte und Feuerwerk illuminiert werden. Somit werden bekannte Bauwerke und Plätze durch effektvolle Beleuchtung in Szene gesetzt.

Für den Samstag war ein Besuch im Berliner Zoo geplant. Wegen des schlechten Wetters – es regnete ein wenig – wurde das Aquarium besucht.

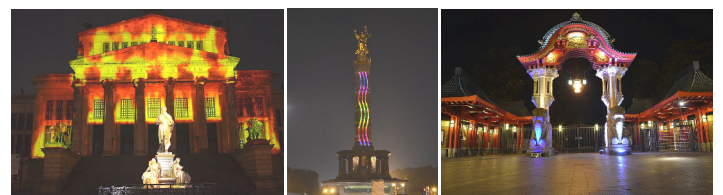
Das Aquarium Berlin besteht seit 1913. Nach fast völliger Zerstörung im Zweiten Weltkrieg wurde es bald wieder aufgebaut und späterer umfassend saniert und erweitert. Es ist heute eine der artenreichsten Einrichtungen weltweit. Neben Meeres- und Süßwasserfischen werden auch Amphibien, Reptilien und Insekten gezeigt.



Anschließend bummelte man in Richtung Kurfürstendamm, vorbei am *Weltkugelbrunnen* – der liebevoll Wasserklöps genannt wird, hin – zur *Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche*, das Wahrzeichen des Kurfürstendamms. Sie wurde 1943 stark beschädigt. Nur die Turmruine blieb stehen, die von den Berlinern als „*hohler Zahn*“ bezeichnet wird. Weiter ging es zum Museum *The Story of Berlin*, eine Ausstellung mit aktuellen Fotos und Presseberichten. Eine kleine Mahlzeit wurde im *Gregor Bier's Imbiss* – Kudamm 195 – eingenommen. Hier kann man unter anderem auch eine Curry-Wurst mit Champagner bestellen.

Ein schöner Tag ging wieder zu Ende – und somit auch der Besuch in Berlin. Das gemeinsame Abendessen wurde im *Hotel-Restaurant Albergo* eingenommen.

Bis in die späten Abendstunden wurden viele Erlebnisse aus getauscht und man sprach bereits von einem weiteren Treffen in zwei Jahren in Winschoten.



Am Sonntagvormittag wurden unsere Gäste am Hotel verabschiedet und alle fuhren mit vielen neuen Eindrücken nach Hause – die einen machten noch einen Abstecher nach Polen, andere besuchten noch eine Gedenkstätte, bzw. das Schiffshebewerk Niederfinow.

Hans-Joachim Krüger